

# AMTSBLATT

## für die Stadt Delbrück



**49. Jahrgang – Nummer 07 – 31.03.2023**

---

### INHALTSVERZEICHNIS

17/2023	Bekanntmachung der 21. Änderungssatzung vom 30.03.2023 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Delbrück vom 17.12.1999	2-4
18/2023	Bekanntmachung des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Paderborn über die Ermittlung der Boden- und Immobilienrichtwerte	5

---

Herausgeber: Stadtverwaltung Delbrück, Postfach 14 63, 33129 Delbrück – Telefon 05250 / 9960

Interessenten können das Amtsblatt kostenlos in der Stadtverwaltung abholen  
bzw. gegen Erstattung der Portokosten zusenden lassen.

Sie finden das Amtsblatt auch im Internet unter [www.delbrueck.de](http://www.delbrueck.de)

**21. ÄNDERUNGSSATZUNG VOM 30.03.2023**  
**der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung**  
**der Stadt Delbrück vom 17.12.1999**

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 460)
- der § 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV. NRW. 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Dezember 2022 (GV. NRW. S. 1063)
- des § 54 des Landeswassergesetzes NRW in der Neufassung der Bekanntmachung durch Artikels 1 des Gesetzes zur Änderung wasser- und wasserverbandsrechtlicher Vorschriften vom 8. Juli 2016 (GV. NRW. S. 559), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1470) sowie
- des Nordrhein-Westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz vom 08.07.2016 (AbwAG NRW, GV. NRW. 2016, S. 559 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 4. Mai 2021 (GV. NRW. S. 560)

hat der Rat der Stadt Delbrück in seiner Sitzung am 30.03.2023 die folgende 21. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Delbrück vom 17.12.1999 beschlossen:

**Artikel 1**

§ 8 Abs. 7 wird wie folgt gefasst:

„Die Gebühr für Schmutzwasser bis zu einer zulässigen Verschmutzung nach chemischem Sauerstoffbedarf (CSB) von maximal 1.000 mg/l (= g/m<sup>3</sup>) und beim Gesamtstickstoff (TKN) von maximal 120 mg/l (= g/m<sup>3</sup>) beträgt für den Veranlagungszeitraum 2022 je m<sup>3</sup> Schmutzwasser 2,22 € und für den Veranlagungszeitraum 2023 je m<sup>3</sup> Schmutzwasser 2,57 €.“

**Artikel 2**

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.

## **Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende 21. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Delbrück vom 17.12.1999 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Delbrück vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Delbrück, den 30.03.2023

Der Bürgermeister

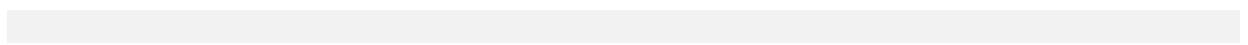
gez. Peitz

Delbrück, den 30.03.2023

1. Die vom Rat der Stadt Delbrück in der Sitzung am 30.03.2023 beschlossene 21. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Delbrück vom 17.12.1999 ist ordnungsgemäß zustande gekommen.
2. Die Erteilung einer aufsichtsbehördlichen Genehmigung ist nicht erforderlich.
3. Ich bestätige hiermit, dass der Wortlaut der als Anlage beigefügten Satzung der Stadt Delbrück mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt und dass gemäß § 2 Abs. 1 und 2 der Verordnung über die Veröffentlichung von kommunalem Ortsrecht vom 26.08.1999 (GV NW S. 516), zuletzt geändert am 05. November 2015 (GV. NRW. S. 741), verfahren worden ist.

Der Bürgermeister

gez. Peitz



## **B e k a n n t m a c h u n g**

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Paderborn hat in seiner Sitzung am 21.03.2023 gemäß § 196 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) i.V.m. § 37 und 38 der Grundstückswertermittlungsverordnung (GrundWertVO NRW) vom 08. Dezember 2020 (SGV NRW 7134)

- **Bodenrichtwerte** über baureifes Land und land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen sowie
- **Immobilienrichtwerte** für Ein- und Zweifamilienhäuser und Eigentumswohnungen

für die Städte und Gemeinden des Kreises Paderborn zum Stichtag

**01. Januar 2023**

ermittelt.

Über die Internetadresse [www.kreis-paderborn.de/gutachterausschuss](http://www.kreis-paderborn.de/gutachterausschuss) können die Boden- und Immobilienrichtwerte der Städte und Gemeinden des Kreises Paderborn (ohne Stadt Paderborn) eingesehen werden. Gleiches gilt für die landesweite Anwendung mit der Internetadresse [www.boris.nrw.de](http://www.boris.nrw.de).

Paderborn, den 29. März 2023  
Der Vorsitzende des Gutachterausschusses

gez. Gurok  
Ltd. Kreisvermessungsdirektor